

Inhaltsübersicht

1. Abschnitt Systematische Grundlagen

1. Kapitel Systematische Grundlagen

I. Allgemeiner Teil des bürgerlichen Rechts, Schuldrecht Allgemeiner Teil	1
II. Schuldrecht Besonderer Teil – Vertragliche Schuldverhältnisse	2
III. Schuldrecht Besonderer Teil – Gesetzliche Schuldverhältnisse	3

2. Abschnitt Schadenersatzrecht

2. Kapitel Schadenersatzrecht – Allgemeiner Teil

I. Vorbemerkungen	5
1. Begriff und Funktion des Schadenersatzrechts	5
2. Vertragliche Haftung – deliktische Haftung, Verschuldenshaftung – Gefährdungshaftung – Eingriffshaftung	6
3. „Elemente“ des Schadenersatzanspruches	9
II. Schaden – Schadenskategorien	10
1. Begriff des Schadens	10
2. Positiver Schaden – entgangener Gewinn	10
3. Positiver Schaden (Vermögensschaden – ideeller Schaden)	12
a. Vermögensschaden – reiner Vermögensschaden	12
b. Immaterieller Schaden	13
c. Fiktive Mietwagenkosten	14
d. Frustrierte Aufwendungen	14
e. Realer Schaden – rechnerischer Schaden	16
4. Nichterfüllungsschaden – Vertrauensschaden	16
III. Rechtswidrigkeit – Nichteinhaltung der objektiv gebotenen Sorgfalt	17
1. Objektiv sorgfaltswidriges Verhalten	18
2. „Widerrechtliche“ Beschädigung	19
a. Verstoß gegen Ge- und Verbote der Rechtsordnung (deliktische Haftung)	19
aa. Absolute Rechte	19
bb. Schutzgesetze	20
cc. Ungeschriebene gesetzliche Pflichten (Verkehrssicherungspflichten, Ingerenz-prinzip, culpa in contrahendo, Verstoß gegen die guten Sitten)	20
b. Vertragsverletzung/-haftung (Erfolgs-/Sorgfaltsverbindlichkeit)	23
c. Sorgfaltsmaßstab	24
3. Rechtfertigungsgründe	24
a. Notwehr	25
b. Notstand	26
aa. Rechtfertigender Notstand	26
bb. Entschuldigender Notstand	27
c. Selbsthilfe	28

d. Einwilligung.....	28
e. Geschäftsführung ohne Auftrag im Notfall.....	29
f. Gesetzliche Ermächtigung.....	29
g. Schädigung durch sozialadäquates Verhalten.....	29
4. Prüfung der Rechtswidrigkeit in praktischen Fällen.....	30
IV. Kausalität.....	31
1. Äquivalenztheorie.....	31
2. Sonderfälle.....	32
a. Alternative Kausalität.....	32
b. Kumulative Kausalität.....	33
c. Überholende Kausalität.....	34
3. Unterbrechung des Kausalzusammenhangs.....	34
a. Unterbrechung des Kausalzusammenhangs.....	34
b. Psychische Kausalität.....	35
V. Adäquanz.....	35
VI. Rechtswidrigkeitszusammenhang – Lehre vom Schutzzweck der Norm.....	37
1. Allgemeines.....	37
2. Sachlicher Rechtswidrigkeitszusammenhang (sachlicher Schutzzweck der Norm).....	37
a. Einzelfälle.....	38
b. Rechtmäßiges Alternativverhalten.....	39
c. Folgeschäden.....	39
3. Persönlicher Rechtswidrigkeitszusammenhang (persönlicher Schutzzweck der Norm).....	40
a. Unmittelbar Geschädigter.....	40
b. Schadensverlagerung, ersatzfähige Drittschäden.....	41
c. Vertrag mit Schutzwirkung zugunsten Dritter, erkennbar begünstigte Personen.....	43
d. Haftungsausschluss für Drittschäden?.....	44
VII. Verschulden.....	45
1. Verschuldensbegriff.....	45
2. Deliktsfähigkeit.....	46
3. Verschuldensgrade.....	47
a. Vorsatz.....	47
b. Fahrlässigkeit.....	48
aa. Begriff.....	48
bb. Allgemeine Verschuldensvermutung.....	48
cc. Besondere Verschuldensvermutung § 1299 – Sachverständige.....	49
4. Grobes/leichtes Verschulden.....	49
5. Beweislast.....	51
VIII. Art und Umfang des Schadenersatzes.....	53
1. Natural- und Geldersatz.....	53
2. Umfang der Ersatzpflicht.....	55
a. Vermögensschaden.....	56
aa. Positiver Schaden – entgangener Gewinn.....	56
bb. Ersatz des positiven Schadens.....	56
cc. Ersatz des Interesses (positiver Schaden und entgangener Gewinn).....	57
b. Ersatz immaterieller Schäden.....	58
c. Vorteilsanrechnung.....	60
IX. Verjährung.....	62
X. Schädigermehrheit.....	63
XI. Mitverschulden/Schadensminderungspflicht des Geschädigten.....	64
1. Mitverschulden.....	64
2. Schadensminderungspflicht.....	69
XII. Haftung für fremdes Verhalten.....	70
1. Vorbemerkungen.....	70
2. Besorgungsgehilfen.....	70
3. Erfüllungsgehilfen.....	73
4. Eigene Haftung des Gehilfen.....	76
5. Regress.....	76
XIII. Haftungsausschlussvereinbarungen.....	76

3. Kapitel

Schadenersatzrecht Besonderer Teil – Verschuldenshaftung im ABGB

I. Allgemeine Verschuldenshaftung (Generalatbestand).....	81
II. Besondere Verschuldenshaftung – Spezialatbestände im ABGB.....	83

1. Körperverletzung – § 1325 ABGB	83
2. Verunstaltungsentschädigung – § 1326 ABGB	87
3. Tötung – § 1327 ABGB	88
4. Verletzung der geschlechtlichen Selbstbestimmung – § 1328 ABGB	89
5. Verletzung der Privatsphäre – § 1328a ABGB	90
6. Freiheitsentzug – § 1329 ABGB	91
7. Ehrenbeleidigung bzw Rufschädigung – § 1330 ABGB	92
8. Sachbeschädigung – §§ 1331 ff ABGB	93
9. Haftung für Rat, Auskunft, Gutachten – § 1300 ABGB	95
10. Wegehalterhaftung – § 1319a ABGB	95

4. Kapitel

Schadenersatzrecht Besonderer Teil – Verschuldenshaftung Sonderhaftpflichtgesetze – DHG, AHG, OrgHG

I. Dienstnehmerhaftung – DHG	99
II. Amtshaftung – AHG	102
III. Organhaftung – OrgHG	105

5. Kapitel

Schadenersatzrecht Besonderer Teil – Haftung ohne Verschulden nach ABGB

I. Haftung des Wohnungsinhabers – § 1318 ABGB	111
II. Haftung für Bauwerke – § 1319 ABGB	112
III. Tierhalterhaftung – § 1320 ABGB	114
IV. Haftung deliktsunfähiger Schädiger – §§ 1308 ff ABGB	115

6. Kapitel

Schadenersatzrecht Besonderer Teil – Annex: ASVG

I. Dienstgeberhaftung(sprivilleg) – § 333 ASVG	117
II. Arbeitskollegenhaftung – § 332 ASVG	119

7. Kapitel

Gefährdungshaftung I – EKHG

I. Unfall	123
II. Beim Betrieb	124
1. Betrieb eines Kraftfahrzeuges	124
2. Betrieb einer Eisenbahn	125
3. Kausalzusammenhang	126
4. Adäquanz	127
III. Kraftfahrzeug oder Eisenbahn	127
1. Kraftfahrzeug	127
2. Eisenbahn	128
IV. Haftpflichtige Personen – Betriebsunternehmer /Halter/ Schwarzfahrer	128
1. Betriebsunternehmer bzw Halter	128
2. Schwarzfahrer	129
3. Schädigung durch mehrere KFZ bzw Eisenbahnen	131
4. Annex: Haftung des Haftpflichtversicherers	132
V. Unanwendbarkeit des EKHG – §§ 3, 4 EKHG	132
1. Körperverletzung, Tötung – § 3 EKHG	132
2. Sachschäden – § 4 EKHG	133

VI. Haftungsausschluss – unabwendbares Ereignis – § 9 EKHG	134
VII. Haftungsumfang – Haftungshöchstbeträge	136
VIII. Mitverschulden	137
IX. Anspruchsverwirkung bzw Verjährung	138
X. Weitergehende Verschuldenshaftung nach den §§ 1293 ff ABGB	138

8. Kapitel Gefährdungshaftung II – PHG

I. Schäden	142
II. Produkt	144
III. Fehler	144
IV. Kausalität des Fehlers für den Schaden	146
V. Inverkehrbringen	146
VI. Haftpflichtige Personen – Produzent – Importeur – Händler	147
VII. Haftungsausschlüsse	148
1. Gesetzliche Haftungsausschlüsse	148
2. Vertragliche Haftungsausschlüsse	149
VIII. Mitverschulden	149
IX. Verjährung	150
X. Deckungsvorsorge	150
XI. Weitergehende Verschuldenshaftung nach ABGB	150

9. Kapitel Gefährdungshaftung III – Weitere Gefährdungshaftungstatbestände, Gefährdungshaftung kraft Analogie

I. Weitere Gefährdungshaftungstatbestände	153
II. Gefährdungshaftung kraft Analogie	154

3. Abschnitt Bereicherungsrecht

10. Kapitel Grundlagen des Bereicherungsrechts

I. Funktion und Rechtsgrundlagen des Bereicherungsrechts	155
II. Schadenersatzrecht – Bereicherungsrecht	156
III. Arten der Bereicherungsansprüche	157

11. Kapitel Leistungskonditionen

I. Irrtümliche Leistung einer Nichtschuld (condictio indebiti) – § 1431 ABGB	160
1. Condictio indebiti – § 1431 ABGB	160
2. Konditionsausschlüsse	161

a. Wissentliche Zahlung einer Nichtschuld, Erfüllung verjährter oder formungültiger Verbindlichkeiten – § 1432 ABGB	161
b. Zahlung vor Fälligkeit – § 1434 ABGB	163
c. Erfüllung einer Verpflichtung durch einen Geschäftsunfähigen – §§ 1421 S 2, 1433 ABGB	163
II. Wegfalls des Rechtsgrundes (condictio causa finita) – § 1435 ABGB	164
III. Nichteintritt einer „sonstigen Leistungsgrundlage“ (condictio causa data causa non secuta) – § 1435 ABGB analog	164
IV. Leistungen ohne Rechtsgrund (condictio sine causa) – § 877 ABGB	166
V. Rückforderung wegen ungerechten oder verwerflichen Grundes (condictio ob turpem vel iniustam) – § 1174 Abs 1 S 3 ABGB	167

12. Kapitel Verwendungsansprüche

I. Verwendungsanspruch – § 1041 ABGB	169
1. Voraussetzungen	169
2. Anspruchsberechtigte bzw -verpflichtete	171
3. Subsidiarität des Verwendungsanspruches	171
II. Aufwandersatzanspruch – § 1042 ABGB	173
III. Aufopferungsanspruch – § 1043 ABGB	174

13. Kapitel Rechtsfolgen – Rückgabe, Wertersatz, Benützungsentgelt, Früchte, Aufwandersatz

I. Rückgabe der Sache	176
II. Wertersatz	177
III. Benützungsentgelt	179
IV. Früchte	180
V. Aufwandersatz	180
VI. Vergütungszinsen	181
VII. Nachteilsausgleich	181
VIII. Rückabwicklung synallagmatischer Verträge – Saldotheorie, Zweikonditionentheorie	182
IX. Verjährung	183

14. Kapitel Bereicherungsrechtliche Rückabwicklung in mehrpersonalen Verhältnissen

I. Vorbemerkungen	185
II. Leistungsketten	186
III. Einschaltung von Hilfspersonen – Boten und Stellvertreter	187
IV. Anweisung	189
1. Nicht angenommene Anweisung	189
2. Angenommene Anweisung	191
3. Fehlende Anweisung	191
V. Vertrag zugunsten Dritter	192
VI. Zession	193
1. Leistung des Zessus an den Zessionar	193
2. Leistung an den Zedenten	194
3. Leistung an einen Scheinzessionar	194
VII. Bürgschaft und Garantie	195

4. Abschnitt

Geschäftsführung ohne Auftrag

15. Kapitel

Notwendige, nützliche, unnütze und verbotene Geschäftsführung ohne Auftrag

I. Begriff	197
II. Arten der Geschäftsführung	199
1. Notwendige Geschäftsführung ohne Auftrag (GoA im Notfall)	199
2. Nützliche Geschäftsführung ohne Auftrag	200
3. Unnütze und verbotene Geschäftsführung ohne Auftrag	201
III. Gemeinsame Rechtsfolgen	202
IV. Annex: Angewandte und unechte Geschäftsführung ohne Auftrag	203

5. Abschnitt

Gläubigeranfechtung

16. Kapitel

Gläubigeranfechtung

I. Begriff und Funktion der Gläubigeranfechtung	204
II. Anfechtungsberechtigte und Anfechtungsgegner	206
III. Tatbestände der Gläubigeranfechtung	207
1. Absichtsanfechtung – § 2 Z 1 - 3 AnFO, § 28 Z 1 - 3 IO	208
2. Anfechtung wegen Vermögensverschleuderung – § 2 Z 4 AnFO, § 28 Z 4 IO	209
3. Schenkungsanfechtung – §§ 3 f AnFO, § 29 IO	210
4. Weitere besondere Anfechtungstatbestände in der Insolvenz	211
a. Anfechtung wegen Begünstigung – § 30 IO	211
b. Anfechtung wegen Kenntnis der Zahlungsunfähigkeit – § 31 IO	212